

Beschl.-Nr. 5

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Verkehrssenats vom 11.07.2012

Betreff: Bismarckplatz;
hier: Aspekte der Verkehrsplanung bei einer Umgestaltung
- Planung des Baureferates -

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit wie folgt gegen Stimmen beschlossen:

1. Von der Entwurfsplanung des Tiefbauamtes für den Bismarckplatz wird Kenntnis genommen.
Das Maßnahmenpaket zur Verkehrsberuhigung der Karlstraße wird zur Diskussion in die Fraktionen verwiesen. Im Zuge einer gemeinsamen Bausenats- und Verkehrssenatssitzung wird der Tagesordnungspunkt im Herbst erneut zur Behandlung gebracht.
9 : 0
2. Die Maßnahme „Freigabe des Linksabbiegens am Kennedy-Platz in die Johannisstraße, um Abkürzungsverkehre durch Wagnergasse/Karlstraße zu vermeiden“ wird vorgezogen umgesetzt um bis zur Entscheidung im Herbst Erfahrungen zu gewinnen.
8 : 1

Landshut, den 11.07.2012
STADT LANDSHUT


Gerd Steinberger
Bürgermeister